

"Der Erwerb musikalischer Vorstellungen [...] muss an körperlich durch Bewegen, Singen und Spielen erworbenen Mustern ansetzen, bevor begriffliche Benennung, symbolische Übertragung (Notation) und theoretische Erklärung sinnvoll hinzutreten können. Musik kann nur musikalisch und nicht über Begriffe und Regeln gelernt werden."

Prof. Dr. Eckart Altenmüller – führender Forscher der Neurophysiologie
Dr. Wilfried Gruhn – Prof. für Musikpädagogik

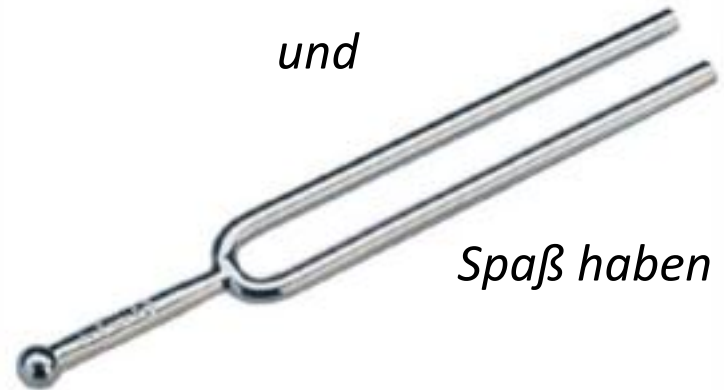


Gesangskonzept

Singen, lernen

und

Spaß haben



Seit dem Schuljahr 2008/09 bietet das Max-Planck-Gymnasium für die neue Klassenstufe 5 ein

Gesangskonzept

an. Es ist für Kinder, die gern singen und Freude an der Musik und am gemeinsamen Musizieren entwickeln möchten.

In den Klassen mit dem Gesangskonzept werden den Schülerinnen und Schülern nicht nur die Lehrplaninhalte des Fachs vermittelt, sondern von Anfang an lernen sie gemeinsam mit ihrer Stimme besser umzugehen. In der Klassenstufe 5 finden alle drei Wochenstunden Musik als Unterricht mit der Stimme statt. Die dritte Stunde ist hierbei eine zusätzliche Stunde und so haben die Schüler mit dem Gesangskonzept pro Woche eine Stunde mehr Musik als die anderen fünften Klassen. Dabei wird besonderen Wert auf Ausbildung und Entwicklung der Stimme gelegt.

Organisation






Das Projekt "Lernen mit der Stimme" ist auf zwei Jahre angelegt. Je nach Anmeldezahlen sind in einer Klasse nur Kinder mit Gesangskonzept oder es sind Kinder mit und ohne Gesangskonzept zusammen in einer Klasse, die dann aber in Musik getrennt unterrichtet werden.

Um das Projekt erfolgreich durchführen zu können ist es notwendig, dass sich die beteiligten Schülerinnen und Schüler für zwei Jahre zur Teilnahme verpflichten.

Es ist geplant auch externe freie Stimmbildner sowie Gesangspädagogen der Stuttgarter Musikhochschule und der Stuttgarter Oper zu kleineren Workshops im Unterricht einzuladen. Hier können - nach Absprache mit den Eltern - vereinzelt geringfügige Kosten entstehen. Regelmäßige Kosten entstehen keine.

Die Teilnahme wird im Schulzeugnis bestätigt.

Schülerinnen und Schüler

-  machen Übungen für Atem, Klanggebung, Artikulation und Tonumfang
-  gebrauchen ihre Stimme als Instrument und können sie nach ihren Wünschen variabel einsetzen
-  können theoretische Inhalte des Musikunterrichts mit reichhaltigen praktischen Erfahrungen verbinden
-  erwerben eine hohe Teamkompetenz
-  erlernen konsequent zielgerichtetes Arbeitsverhalten und werden in ihrer Konzentrationsfähigkeit und kognitiven Entwicklung unterstützt.

Wer kann teilnehmen?

Grundsätzlich kann jedes Kind teilnehmen, das Freude an Musik und am Singen hat. Erfahrungen mit der Stimme unter anderem auch mit Chorgesang sind von Vorteil für das Gesangskonzept.

Anmeldung

Die Anmeldung für das Gesangskonzept findet mit der „normalen“ Anmeldung am MPG statt.

Für weitere Fragen: H.Kampmann „dirigieren@gmx.de“